

March-Anzeiger

DIE SÜDOSTSCHWEIZ

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE MARCH | AZ 8832 WOLLERAU

MITTWOCH, 18. OKTOBER 2006 | NR. 199 | CHF 1.90

REDAKTION:
Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen
Tel. 055 451 08 88, Fax 055 451 08 89
www.marchanzeiger.ch
E-Mail: redaktion@marchanzeiger.ch
E-Mail für Sport: sport@marchanzeiger.ch

INSERATE:
Publicitas, Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen
Tel. 055 462 37 77, Fax 055 462 37 79
E-Mail: lachen@publicitas.ch



AUSSERSCHWYZ

Hotel «Hecht», Altdorf, wird vom «Al Porto» übernommen.

SEITE 9



BOULEVARD

Startschuss zur Sanierung der Hafenanlage Lachen ist gefallen.

SEITE 28

Grosser Auftritt für «spruchreif»

Schwyz. – Jetzt ist spruchreif, was während zwei Jahren vom Team «SZenario Frauenleben» erarbeitet wurde: Zehn Autorinnen und zwei Fotografinnen erarbeiteten Porträts von alten Schwyzerinnen. Es entstand ein aussagekräftiges und einfühlsames Buch, das über die persönlichen Alltagsgeschichten hinaus Aufschluss gibt über den Wandel der Geschlechterrolle und der Wertvorstellungen im Kanton Schwyz. (am)

BERICHT SEITE 5

Flimser Pulte versteigert

Schwyz. – Als letzte Handlung nach der Sessiuon in Flims wurden die Pulte der Parlamentarier versteigert. Die Parlamentarierinnen und Parlamentarier nutzten die Gelegenheit, um «ihr» Pult vor der Versteigerung künstlerisch zu verschönern, manche mit mehr Erfolg, andere mit weniger. SVP-Nationalrat Peter Föhn, Möbelfabrikant und Unternehmer, hat sich über die Qualität der Tischchen geärgert. (asz)

BERICHT SEITE 13

Meister der Klimmzüge

Altendorf. – Der vor sieben Jahren vom Spitzensport zurückgetretene Pascal Bollmann aus Altendorf macht wieder von sich Reden. Der ehemalige Kunstturnprofi darf sich neuerdings Weltmeister im «Fitness-Zehnkampf» nennen. Allerdings sind Wettkampfteilnahmen eine eher seltene Angelegenheit des 33-Jährigen. Hauptsächlich ist er als Personal-Trainer damit beschäftigt, andere Leute in Form zu bringen. (ras)

BERICHT SEITE 24

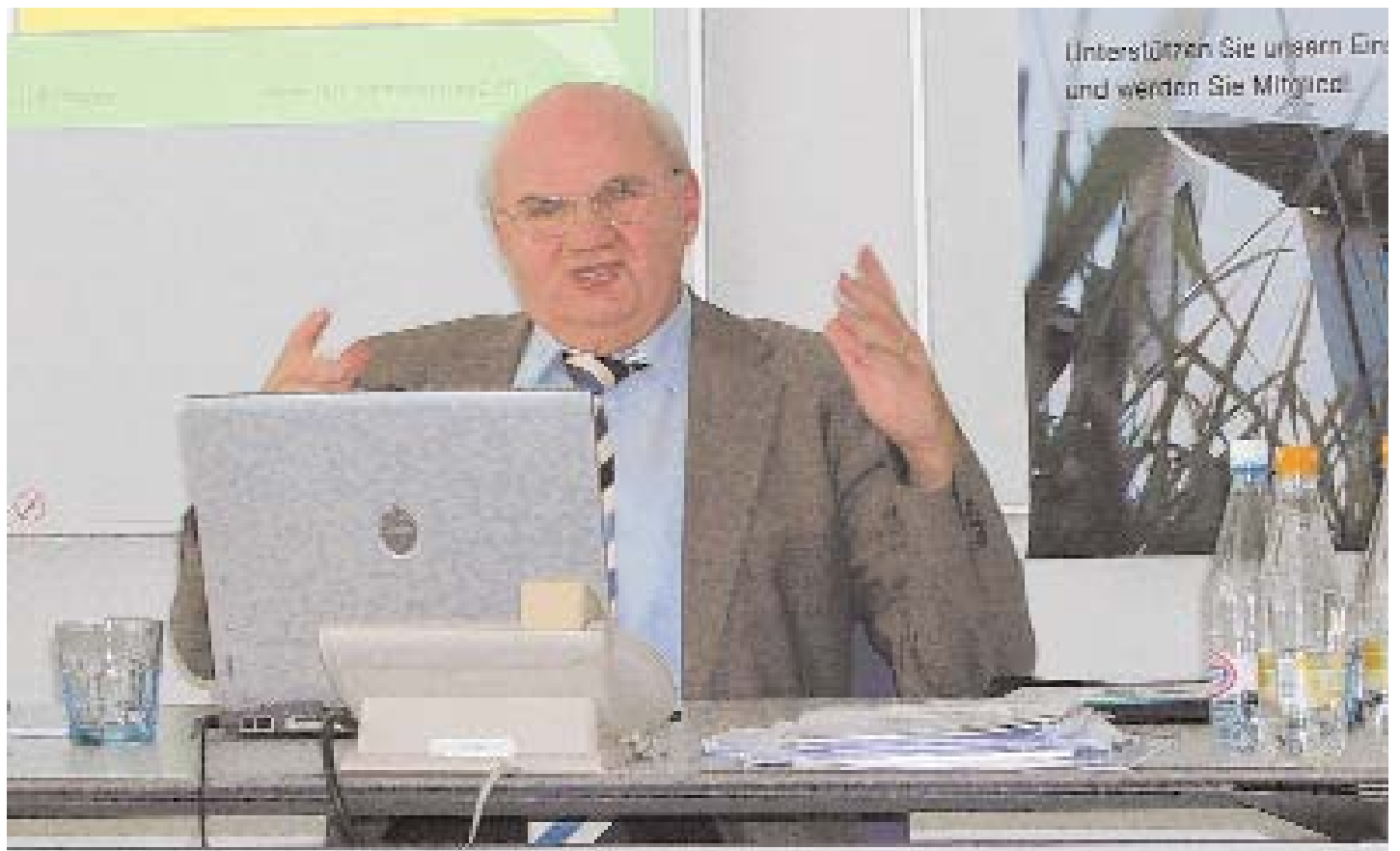
Ungerecht und längst überholt

Der Hauseigentümerverband Kanton Schwyz will mit einer Doppel-Volksinitiative die kantonale Handänderungssteuer abschaffen.

Von Claudia Fischer

Pfäffikon. – «Die Handänderungssteuer ist ungerecht, überholt und durch andere Gebühren und Abgaben längst kompensiert worden», erläuterte Toni Dettling, kantonaler Geschäftsführer des Hauseigentümerverbandes (HEV), gestern an einer Medienkonferenz im «Seedamm Plaza» in Pfäffikon. Mittels einer Doppelinitiative will der HEV darum nun die ersatzlose Abschaffung des geltenden Handänderungssteuergesetzes erreichen. Der Kanton soll den Steuerausfall über die Grundstückgewinnsteuer kompensieren. Im Frühjahr 2008, so Dettling, soll die Volksinitiative zur Abstimmung kommen.

BERICHT SEITE 3



Will die Handänderungssteuer abschaffen: HEV-Geschäftsführer Toni Dettling.

Bild Claudia Fischer

Risikozone rund um Zürichsee

Seit vergangenem Sonntag gilt in der Schweiz die Stallpflicht für Geflügel. Es sind aber nicht alle Geflügelbetriebe davon betroffen.

Von André Bissegger

Schwyz. – Wissenschaftler haben herausgefunden, dass hauptsächlich Wasservogel die Vogelgrippe übertragen. Deshalb wurden Gürtelzonen rund um Schweizer Seen und Flüsse gebildet. Ist ein Betrieb in einer solchen Zone, gilt bei ihm die Stallpflicht. Auch Ausserschwyz Geflügelbetriebe sind von diesen Massnahmen betroffen. (ber)

BERICHT SEITE 3



Möwen und andere Wasservogel könnten für das Geflügel gefährlich werden.

Bild André Bissegger

Zahlreiche Neuerungen

Einsiedeln. – Ab nächstem Schuljahr wird die Stiftsschule Einsiedeln nach einem neuen Konzept geführt. Die künftigen Schülerinnen und Schüler profitieren vermehrt von kulturellen Angeboten. Ausserdem tritt die Stiftsschule neu als Tagesschule auf. Die Schülerinnen und Schüler werden künftig einen Teil ihrer Freizeit in den Klostergebäuden verbringen. Auch das Internet wird wieder eröffnet. Im Gegensatz zu früher werden auch Mädchen darin aufgenommen. Für die Umsetzung der Neuerungen sorgt der neue Co-Rektor Peter Lüthi. Der 58-Jährige hat während vielen Jahren Erfahrungen in Sachen Schul- und Internatsleitung gesammelt. (cla)

INTERVIEW SEITE 29

Kampf den Rasern auf Schweizer Strassen

Bern. – Der Bundesrat soll im Kampf gegen die Raser auf der Strasse vorwärts machen. Die Verkehrskommission (KVF) des Nationalrates verlangt von ihm rasche Massnahmen. Diese dürften aber nicht die korrekten Autofahrer treffen. Die KVF liess sich vom Direktor des Bundesamtes für Strassen über mögliche und geplante Massnahmen gegen die Raserei informieren. Sie unterstützt das Vorhaben des Bundesrates, das

Problem sowohl mit Prävention und mit wirkungsvollen Strafen anzugehen, wie dies das Programm «Via sicura» vorsieht. Die Kommission erwartet vom Bundesrat eine rasche Umsetzung bereits beschlossener Massnahmen. Dabei sei das Visier gezielt auf schwere Tempüberschreitungen und insbesondere auf Wiederholungstäter zu richten, teilte sie gestern mit. Die Kommission will sich an

ihre nächsten Sitzung im November mit dem Stand der Vorbereitungen für «Via sicura» befassen. Mit diesem Verkehrssicherheitsprogramm, das ursprünglich 56 Massnahmen umfasste, möchte der Bundesrat die Zahl der Getöteten und Verletzten im Strassenverkehr «signifikant» senken. «Via sicura» kam bisher nur stockend voran. Mit einem Zwischenentscheid gab der Bundesrat Verkehrsminister

Moritz Leuenberger im vergangenen November den Auftrag, ein Paket mit Varianten, Prioritäten, Kostenschätzungen und Alternativen auszuarbeiten. Der Beginn der Umsetzung wurde für Anfang 2007 angekündigt. Zur Diskussion stehen unter anderem das Fahren mit Licht tagsüber, eine verursachergerechte Erhöhung der Haftpflichtprämien, der befristete Fahrausweis und die Nullpromillegrenze. (sda)

REKLAME

GASTHAUS
STAUSSER
AM WÄCHTALERSEE
6850 INNERthal
... Familienfeste, Geburtstage,
Hochzeiten (auch goldene),
Jahresabschluss-,
Weihnachts- und
Gesellschaftessen ...
... DANNE MIT DEM STAUSSER-
NACHTBUS SICHER UND
GÜNSTIG NACH HAUSE
Telefon 055 446 12 79

REKLAME

winetag
Möbel und Innenausbau
Massivholztische

• Küchen
• Parkett
• Schränke
• Badmöbel
• Schlafzimmer
• Innenschaltuhr
www.winetag.ch 8853 Lachen
Tel. 041 737 83 77 8854 Schindellegi